

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (-)	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer				2002 EUR	

12 020 **Allgemeine Bewilligungen**

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

111 01	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	25
111 20	011	Zulassungsgebühren Erstattungen sind von den Einnahmen abzusetzen.	168 000	168 700	-700	210
111 30	011	Prüfungsgebühren Erstattungen sind von den Einnahmen abzusetzen.	971 000	818 100	+152 900	641
119 01	940	Vermischte Einnahmen	165 000	174 900	-9 900	165
119 02	013	Einnahmen aus Veröffentlichungen Siehe Vermerk bei Titel 531 11.	--	--	--	--
119 04	011	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Ver- kehrsunternehmen an Landesbedienstete Siehe Vermerke bei Titel 546 04.	766 000	658 500	+107 500	750
132 01	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen . . Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahrzeu- ge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S. 3 LHO vom Ver- steigerungserlös abzusetzen.	7 000	1 300	+5 700	22

Übrige Einnahmen

235 01	253	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 02.	--	--	--	--
236 00	253	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 427 50 zu.	--	--	--	--
Gesamteinnahmen Kapitel 12 020			2 077 000	1 821 500	+255 500	1 814

Erläuterungen

Zu Titel 111 20:

Veranschlagt sind die Gebühren für die Zulassung zur Steuerberater-/Steuerberaterinnenprüfung, für die Befreiung von der Prüfung und für Anträge auf Erteilung einer verbindlichen Auskunft.

Ansatz nach der erwarteten Einnahmeentwicklung.

Zu Titel 111 30:

Veranschlagt sind:

1. Gebühren für die Ablegung der Steuerberater-/Steuerberaterinnenprüfung		971 000 EUR
2. Gebühren für die Teilnahme an Seminarprüfungen vor der Anstellung als Steuerberater/Steuerberaterin		-- EUR
Zusammen		971 000 EUR

Ansatz nach der erwarteten Einnahmeentwicklung.

Zu Titel 119 01:

Veranschlagt sind die Erstattungen von Unfall- und sonstigen Fürsorgeleistungen durch die Ersatzpflichtigen, Kurkosten, Entschädigungen für erlittene Sachschäden und Teilbeträge der von den Krankenkassen übernommenen Kosten für Gripeschutzimpfungen.

Ansatz nach der erwarteten Einnahmenentwicklung.

Zu Titel 119 02:

Leertitel für evtl. anfallende Einnahmen aus der Öffentlichkeitsarbeit.

Zu Titel 132 01:

Veranschlagt sind für Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen (nach Abzug der Nebenkosten) 7 000 EUR

Voraussichtlich werden 3 Personenkraftwagen wegen Unwirtschaftlichkeit veräußert.

Die Oberfinanzdirektion Düsseldorf ist zuständig für die Versteigerung der ausgesonderten landeseigenen Kraftfahrzeuge. Aus abrechnungstechnischen Gründen sind die Nebenkosten (z.B. Abschlepp-, Reparatur-, Bekanntmachungskosten, Taxgebühren), die bei der Herrichtung und Versteigerung der ausgesonderten Kraftfahrzeuge anfallen, vom Gesamtversteigerungserlös abzusetzen.

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n
Personalausgaben

Von den im Haushaltsvollzug 2002 im Einzelplan 12 freiwerdenden Planstellen und Stellen sind zur Förderung der Beschäftigung von Schwerbehinderten im Sinne von § 2 SGB IX 19 (-) für die zusätzliche Beschäftigung von Schwerbehinderten zu verwenden. Soweit die Einstellungsverpflichtung bis zum Ende des Haushaltsjahres nicht erfolgt ist, werden mit Zustimmung des Finanzministeriums im Umfang der nicht erfüllten Vermerke Planstellen und Stellen in den im Einzelplan 03 zu etatierenden Stellenpool umgesetzt und ggf. umgewandelt.

412 00 011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1 000	1 000	--	--
427 02 253	Vergütungen und Löhne für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung Ausgaben dürfen über den Ansatz hinaus insoweit geleistet werden, als entsprechende Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit bei Titel 235 01 zugesichert sind.	19 100	19 100	--	--
427 10 011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	783 000	741 400	+41 600	559
427 50 253	Vergütungen und Löhne für Aushilfen für die Durchführung von Altersteilzeit nach dem Altersteilzeitgesetz . . . Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 236 00.	--	--	--	--
441 01 940	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 441 02 und 441 03	61 783 000	59 407 000	+2 376 000	50 555
441 02 940	Beihilfen in Pflegefällen aufgrund der Beihilfenverordnung Siehe Deckungsvermerk bei Titel 441 01.	561 000	539 400	+21 600	526
441 03 940	Rentenversicherungsbeiträge für Pflegepersonen im Bereich der Beamtinnen und Beamten Siehe Deckungsvermerk bei Titel 441 01.	154 000	148 300	+5 700	120
443 01 940	Fürsorgeleistungen	653 700	622 500	+31 200	523

Sächliche Verwaltungsausgaben

514 10 254	Verbrauchsmittel	--	6 100	-6 100	2
519 11 061	Zur Verstärkung der in den Kapiteln vorgesehenen Ansätze bei den Titeln 519 03 Der Ansatz dient auch zur Verstärkung der Ausgaben bei Kapitel 12 050 Titel 519 78 und Kapitel 12 090 Titel 519 70.	1 433 700	--	+1 433 700	--
529 10 011	Aufwand der Personalvertretungen Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personalvertretungen als verausgabt.	25 200	25 200	--	21

Erläuterungen

Zu Titel 412 00:

Veranschlagt sind die Aufwendungen für den Vorsitzenden der Einigungsstelle.

Zu Titel 427 10:

Veranschlagt sind:

1. Vergütungen an die ehrenamtlichen Mitglieder der Zulassungsausschüsse für die Steuerberater-/Steuerberaterinnenprüfung	10 000 EUR
2. Vergütungen an die Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Steuerberater-/Steuerberaterinnenprüfung	772 000 EUR
3. Vergütungen für die Prüfer/Prüferinnen bei Sachkundeprüfungen	1 000 EUR
Zusammen	783 000 EUR

Die Entschädigungen für die Mitglieder der Zulassungsausschüsse und der Prüfungsausschüsse müssen sich nach Maßgabe der geltenden Verwaltungsvorschriften im Rahmen der bei den Titeln 111 20 und 111 30 vereinnahmten Gebühren des Vorjahres halten.

Zu Titel 427 50:

Fördervoraussetzung für die Leistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der Altersteilzeit ist der Nachweis der Wiederbesetzung der freigewordenen Stellen im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a Altersteilzeitgesetz. Die erforderlichen Landesmittel für eine Wiederbesetzung der durch Altersteilzeit freigewordenen Stellen werden bei dieser Haushaltsstelle nachgewiesen.

Zu Titel 441 01:

Die Ausgaben sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt, jedoch ohne die Kapitel 12 700 und 12 900.

Zu Titel 443 01:

Veranschlagt sind für den gesamten Einzelplan, jedoch ohne die Kapitel 12 700 und 12 900:

1. Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter) und sonstige Amtsträger nach dem LBG	263 000 EUR
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	69 000 EUR
3. Ausgaben der Röntgenreihenuntersuchungen und der Schutzimpfungen für Bedienstete	13 000 EUR
4. Sonstiges	308 700 EUR
Zusammen	653 700 EUR

Zu Titel 514 10:

Verlagert nach Titel 443 01.

Zu Titel 529 10:

Voraussichtlich werden benötigt:

- für den Hauptpersonalrat beim Finanzministerium (15 Mitglieder)	380 EUR
- für die 3 Bezirkspersonalräte (45 Mitglieder)	1 150 EUR
- für die Personalvertretung des Finanzministeriums	280 EUR
- für die Personalvertretungen im Bereich der Steuerverwaltung	22 060 EUR
- für die Personalvertretungen im Bereich der Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen	310 EUR
- für die Personalvertretung des Rechenzentrums	310 EUR
- für die Personalvertretung des Landesamts für Besoldung und Versorgung	660 EUR
- für die Personalvertretung der Heimatauskunftstellen	50 EUR

Kapitel 12 020 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--)	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
529 20 011	Zur Verfügung der Dienststellenleiter	23 000	23 000	--	22
529 30 011	Aufwandsdeckungsmittel für die Schwerbehindertenvertretungen Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Schwerbehindertenvertretungen als verausgabt.	3 800	3 800	--	3
531 11 011	Öffentlichkeitsarbeit 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 531 12. 2. Die Einnahmen bei Titel 119 02 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 3. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben werden, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist.	41 000	41 000	--	96
531 12 013	Veröffentlichungen und Dokumentation 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 531 11. 2. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben werden, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist. Verpflichtungsermächtigung: 25 000 EUR.	138 000	138 000	--	214
531 20 061	Nachwuchswerbung (einschließlich Zeitungsanzeigen) .	76 700	76 700	--	57
542 01 299	Ausgleichsabgabe nach §11 Schwerbehindertengesetz . Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 542 01 der Kapitel 01 010, 02 020, 03 020, 04 020, 05 020, 08 020, 10 020, 11 020, 13 010, 14 020 und 15 020.	--	--	--	--
545 00 314	Ausgaben für Beratung durch Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit	176 900	176 900	--	113
546 04 011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen 1. § 17 Abs. 3 LHO 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 119 04 verstärken oder vermindern diesen Ansatz. 3. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	766 000	665 700	+100 300	728
547 00 011	Sonstige nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	69 000	51 100	+17 900	49
549 00 989	Globale Minderausgabe bei den Obergruppen 51 bis 54 .	-4 604 900	--	-4 604 900	--

Erläuterungen

Zu Titel 529 20:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 531 11:

Die Mittel sind zur Beschaffung von Informations- und Arbeitsmaterial sowie zur Herausgabe eines Mitteilungsblattes und anderer Informationen für die Angehörigen der nachgeordneten Dienststellen im Geschäftsbereich des Finanzministeriums bestimmt.

Im einzelnen sind vorgesehen:

- a) Beschaffung von Informationsmaterial;
- b) Herausgabe des "FinanzReport - Tatsachen und Argumente zur Finanz- und Steuerpolitik in Nordrhein-Westfalen";
- c) Beteiligung des Finanzministeriums als Informationsanbieter im Internet.

Zu Titel 531 12:

Die Mittel sind zur Unterrichtung der Bürger/Bürgerinnen über die Finanzverwaltung bestimmt.

Im einzelnen sind vorgesehen:

- a) Durchführung von Tagungen, Ausstellungen, Pressekonferenzen, Informationsgesprächen und sonstigen Veranstaltungen sowie die Betreuung von Besuchergruppen;
- b) Herstellung und Verbreitung von Veröffentlichungen und Dokumentationen.

Zu Titel 531 20:

Veranschlagt für Informationsschriften, Anzeigenwerbung, sowie die Übernahme von Texten und Fotos auf CD's bzw. Angebot im Internet.

Zu Titel 542 01:

Gemäß § 11 Abs. 1 SchwbG haben Arbeitgeber, solange sie die in § 5 Abs. 1 bzw. 1a SchwbG vorgeschriebene Beschäftigungsquote für Schwerbehinderte nicht erreichen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe zu entrichten. Die Höhe der Ausgleichsabgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote (§ 11 Abs. 1a und 1b SchwbG). Sie ist jährlich an den Landschaftsverband Rheinland, Hauptfürsorgestelle, abzuführen. Die Abrechnung erfolgt jeweils für das vorangegangene Kalenderjahr.

Die Haushaltsstelle dient der Abwicklung der Ausgleichsabgabe. Die Durchführung obliegt dem Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NW.

Zu Titel 547 00:

Die Mittel sind bestimmt für die sächlichen Kosten der Steuerberaterprüfungen.

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

632 00 011	Zuweisungen von Verwaltungsausgaben an Länder . . .	224 300	223 900	+400	194
636 00 225	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	5 100 000	11 504 100	-6 404 100	4 436
686 00 131	Forschungsvorhaben auf dem Gebiet des Steuerrechts .	30 000	--	+30 000	--

Ausgaben für Investitionen

831 00 859	Erwerb einer Beteiligung an der FISCUS GmbH	--	--	--	--
------------	---	----	----	----	----

Erläuterungen

Zu Titel 632 00:

Veranschlagt sind:

Anteil des Landes an den Kosten

1.	der Zentralen Datenstelle der Landesfinanzminister (ZDL)	139 600 EUR
2.	der Informationszentrale für den Steuerfahndungsdienst	23 300 EUR
3.	der Zentralstelle zur Abwicklung des Verfahrens zur Auszahlung der Arbeitnehmer-Sparzulage und für die Überprüfung des Wohnungsbau-Prämienanspruches	61 400 EUR

Zusammen		224 300 EUR
--------------------	--	-------------

Die Länder haben aufgrund von Verwaltungsvereinbarungen die vorbezeichneten Stellen errichtet und das Land Berlin (Ut. 1 und 3) bzw das Land Hessen (Ut. 2) gegen eine anteilmäßige Kostenerstattung mit der Geschäftsführung beauftragt.

Zu Titel 636 00 (Vorjahr veranschlagt bei Titel 646 00):

Erstattung von Arbeitslosengeld an die Bundesanstalt für Arbeit sowie Ausgleichszahlungen an die Rentenversicherungsträger zur Vermeidung rentenrechtlicher Nachteile im Rahmen der sog. 58er-Regelung (SGB VI, AFG).

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Besondere Finanzierungsausgaben

972 00 989	Einzelplanbezogene Minderausgabe	-12 362 000	--	-12 362 000	--
------------	--	-------------	----	-------------	----

Titelgruppen

Titelgruppe 67

Ursprüngliche Klammerstellen - Regierungshauptkassen

422 67 062	Bezüge der Beamten (und Richter)	1 153 100	1 156 800	-3 700	--
------------	--	-----------	-----------	--------	----

Planstellen

2002	2001	
5	1	Bes. Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
--	4	Bes. Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
1	1	Bes. Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
5	5	Bes. Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
3	3	Bes. Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
1	1	Bes. Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
7	7	Bes. Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 1 (1) erhält eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung
4	4	Bes. Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin
7	7	Bes. Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin
3	4	Bes. Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin

Erläuterungen
Zu Titel 422 67:

Veranschlagt sind:

1. Gesamtbezüge (Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen)	1 153 100 EUR
2. Sonstige Leistungen	-- EUR
Zusammen	1 153 100 EUR

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2001	Umsetzungen nach § 50 Abs. 2 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2002	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
A 14	1	--	--	--	--	--	--	4	--	--	--	5	+4
A 13 g.D.	4	--	--	--	--	--	--	--	4	--	--	--	-4
A 12	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 11	5	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	5	--
A 10	3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	3	--
A 9	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 9 m.D.	7	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	7	--
A 8	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	4	--
A 7	7	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	7	--
A 6 m.D.	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	3	-1
A 4	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	4	--
Zusammen	41	--	--	--	--	--	--	4	4	--	1	40	-1

Abgang:

zu Spalte 7:

1 Planstelle Bes.Gr. A 6 m.D. aufgabenkritisch umgewandelt nach Verg.Gr. BAT V c, DA 02

Insgesamt:

1 Planstelle Abgang

zu Spalte 6:

Hebungen:

Die Hebungen beruhen auf einer funktionsgerechten Nachschlüsselung.

Teilzeitbeschäftigung gemäß § 85 a Abs. 1 LBG / § 6 a LRiG

1	Zahl der Teilzeit- beschäftigten am 01.01.2001	davon Teilzeitbeschäftigten			Aufgrund der Teilzeitbeschäf- tigten freige- wordene Stellen (Summe)	davon Zahl der wiederbesetzten Stellen	
		bis 12 Mon.	bis 24 Mon.	über 24 Mon.		befristet	unbefristet
1	2	3	4	5	6	7	8
Planmäßige Beamte							
A 11	1	1	--	--	0,1	--	--
A 9 m.D.	2	--	2	--	--	--	--
Zusammen	3	1	2	--	0,1	--	--

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (-)	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer				2002 EUR	

4	4	Bes. Gr. A 4 Amtsmeister/Amtsmeisterin
---	---	---

40	41	Planstellen davon Dienstwohnungsinhaber
--		

Gliederung nach Laufbahngruppen

5	1	Höherer Dienst
10	14	Gehobener Dienst
21	22	Mittlerer Dienst
4	4	Einfacher Dienst

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (--)	IST
		2002 EUR	2001 EUR	2002 EUR	2000 TEUR
425 67 062	Vergütungen der Angestellten	2 421 100	2 351 900	+69 200	--
	Summe Titelgruppe 67	3 574 200	3 508 700	+65 500	--
	Gesamtausgaben Kapitel 12 020	58 669 700	77 922 900	-19 253 200	58 217
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 12 020	25 000	25 600	-600	

Erläuterungen
Zu Titel 425 67:

Veranschlagt sind:

1. Gesamtbezüge (Vergütungen einschließlich Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag bzw. auf gesetzlicher Grundlage beruhen)	2 421 100 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	-- EUR
Zusammen	2 421 100 EUR

Stellen für Angestellte

2002	2001	Vergütungsgr./Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
1	1	BAT IVb/Vb	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
66	56	BAT Vc	--	66	+10	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	6	BAT VIb	--	--	-6	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	5	BAT VIb/VII	--	--	-5	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
67	68		1	66	-1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Dienststart 01: Referenten/Referentinnen, Sachgebietsleiter/Sachgebietsleiterinnen und Sachbearbeiter/Sachbearbeiterinnen

Dienststart 02: Büro-, Registratur- und Kassendienst

Vergütungsgruppe BAT VI b/VII Dienststart 02: davon - (2) kw ab 01.01.2000 - Org.Unters.

Zugang:

Vergütungsgr./Lohngruppe	Dienststart	neue Stellen	Verlagerungen innerhalb der Dienststarten	(Umsetzungen) sonstiger Art u. Umwandl.	Höhergruppierungen/Herabstufungen	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7
BAT Vc	02	--	--	1	--	aufgabenkritisch umgewandelt aus Bes.Gr. A 6 m.D.
BAT Vc	02	--	--	--	6	aus Verg.Gr. BAT VI b, DA 02, tarifrechtlicher Anspruch aus Verg.Gr. BAT V c Fallgruppe 17
BAT Vc	02	--	--	--	3	aus Verg.Gr. BAT VI b/ VII, DA 02, tarifrechtlicher Anspruch aus Verg.Gr. V c Fallgruppe 17
		--	--	1	9	

Abgang:

Vergütungsgr./Lohngruppe	Dienststart	Stellenwegfall	Verlagerungen (Umsetzungen)	Umwandlungen	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
BAT VIb/VII	02	2	--	--	Realisierung von kw-Vermerken (kw ab 01.01.2000 - Org.Unters .)
		2	--	--	

Erläuterungen
Leerstellen

	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2002	2001
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub	aus sonstigen Gründen			
BAT Vc	1	--	--	--		1	1
Zusammen	1	--	--	--		1	1

Teilzeitbeschäftigung aus arbeitsmarktpolitischen Gründen entsprechend § 78 b LBG a. F. (Altfälle)

	Zahl der Teilzeit- beschäftigten am 01.01.2001	davon Teilzeitbeschäftigten			Aufgrund der Teilzeitbeschäf- tigungen freige- wordene Stellen (Summe)	davon Zahl der wiederbesetzten Stellen	
		bis 12 Mon.	bis 24 Mon.	über 24 Mon.		befristet	unbefristet
1	2	3	4	5	6	7	8
BAT Vc	2	--	--	2	0,8	0,5	--
Zusammen	2	--	--	2	0,8	0,5	--

Teilzeitbeschäftigung aus familiären Gründen entsprechend § 85 a Abs. 1 LBG

	Zahl der Teilzeit- beschäftigten am 01.01.2001	davon Teilzeitbeschäftigten			Aufgrund der Teilzeitbeschäf- tigungen freige- wordene Stellen (Summe)	davon Zahl der wiederbesetzten Stellen	
		bis 12 Mon.	bis 24 Mon.	über 24 Mon.		befristet	unbefristet
1	2	3	4	5	6	7	8
BAT IVa/IVb	1	--	1	--	0,5	--	--
BAT Vc	4	1	--	3	1,0	--	--
BAT VIb/VII	1	--	--	1	0,1	--	--
Zusammen	6	1	1	4	1,6	--	--